

NEUER VORSTAND im JÜLICHER EIFELVEREIN

„Kein schöner Land in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit“
sangen die 39 Mitglieder als Auftakt zur Jahreshauptversammlung.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der OG Jülich im Eifelverein stand ganz im Zeichen von „Abschied und Begrüßung“.

ABSCHIED> die langjährigen Vorsitzenden Heinz-Peter Clasen (1.) und Horst Borlinghaus (2.) legten ihre Ämter nieder. Ganz überraschend kamen die Rücktritte nicht, denn auf der Jahreshauptversammlung im Jahre 2022 kündigten beide ihren Rücktritt für den nächsten Wahltermin aus Alters- und Gesundheitsgründen an.

Heinz-Peter trat sein Amt als 1.Vorsitzender vor 12 Jahren an, um dann den Verein im Sinne der Gründungsväter zu führen. Seine größte Herausforderung waren die Corona-Jahre, die er mit Bravour meisterte. Selbst in dieser Zeit konnte ein Mitgliederzuwachs verzeichnet werden. Auch als Wanderführer ging er mit großem Elan voran, bis ihn eine Krankheit ausbremste.

Zum gleichen Zeitpunkt übernahm Horst Borlinghaus das Amt des 2.Vorsitzenden. Horst arbeitete im Hintergrund, war maßgeblich an der Neugestaltung der Satzung im Jahr 2016 beteiligt und stellte sich auch als Wanderführer der Tagesgruppe 2 zu Verfügung.



vl: Heinz-Peter Claßen, Annette Langenberg, Norbert Kochs

Beide haben durch ihren Einsatz dem Verein viel gegeben, und ihren Nachfolgern ein gut bestelltes Feld hinterlassen.

BEGRÜßUNG> Ihre Nachfolger, Norbert Kochs als 1.Vorsitzender und Annette Langenberg 2.Vorsitzende, sind bereit in diese Fußstapfen zu treten und den Verein würdig zu vertreten, wobei Norbert als ehemaliger 1.Wanderwart den Mitgliedern kein unbekannter ist.

Annette hat sich mit dem Internetauftritt des Vereins auf Facebook, der in ihrem Verantwortungsbereich liegt, auch schon profiliert.

Die Mitglieder freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und rufen ihnen ein fröhliches „Frisch Auf“ zu.

Nach dem Gemeinsamen Lied und der Eröffnung der Mitgliederversammlung wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

In seinem letzten Tätigkeitsbericht ließ der 1.Vorsitzende noch einmal das vergangene Wanderjahr Revue passieren und dankte allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und Mitarbeit. Geschäftsführerin Käthe Muschalek berichtete über die Tätigkeit des Vorstandes und Ereignisse des abgelaufenen Wanderjahres.

Als eine der letzten Amtshandlungen nahm nun unser „noch 1.Vorsitzender“ Heinz-Peter die Ehrungen für verdiente Mitglieder vor.

Urkunden und Treuenadeln für langjährige Zugehörigkeit im Verein erhielten:

In Silber für 25 Jahre - Dagmar Klinkenberg - Fenia Ritz - Nicole Ritz

In Gold für 40 Jahre - Herbert Breuer

In Gold für 50 Jahre - Josef Vahsen

In Gold für 70 Jahre - Louise Koeth

Mit seinem Glückwunsch an die Ausgezeichneten verband der Vorsitzende Heinz-Peter Claßen den Wunsch auf weitere Jahre in treuer Verbundenheit.

Einen Blick auf die sportliche Seite zeigte der 1.Wanderwart Michael Langenberg. Er berichtete in anschaulicher Weise über das verflossene Wanderjahr in Wort und Bild.

Dagmar Klinkenberg gibt einen kurzen Einblick in die rege Jugendarbeit des Vereins. Das Jahr war gespickt von Unternehmungen, wie unter anderem mit Eislaufen, Tanztreffen mit befreundeten Vereinen, Nachtwandern, usw. Die Jugendlichen organisieren die Nachtwanderung und unterstützen betreuende auf Wanderfahrten. Auch hervorzuheben sind die engagierten Wanderführer aus den Reihen der Elternschaft.

Schatzmeisterin Josefine Meurer zeigte der Versammlung die aktuelle Finanzlage auf und betonte, dass das Geschäftsjahr 2025 mit einem starken Minus abgeschlossen wurde.

Kassenprüferin M.Mückter bescheinigt der Schatzmeisterin eine vollständige, übersichtliche, sowie korrekte Buchführung und empfahl die Entlastung. Die Versammlung folgte dem Vorschlag und erteilte dem Vorstand die Entlastung.

Bei der Wahl in den Vorstand wurden für die scheidenden Vorsitzenden Norbert Kochs - 1.Vorsitzender und Annette Langenberg - 2.Vorsitzende, jeweils einstimmig gewählt. Bei der Neubesetzung des Naturschutzwartes setzte sich Dieter Dreilich gegen Dr. Ralf Theisen durch, Dagmar Klinkenberg wurde zur Beisitzerin bestellt. Alle weiteren Funktionsträger wurden wiedergewählt.

Nach einer kurzen und sachlichen Diskussion, dabei wurde die Abgabenlage an den Hauptverein dargestellt, wurde von der Versammlung beschlossen, die Vereinsbeiträge ab 01.01.2027 zu erhöhen.

Ob in diesem Jahr ein Sommerfest stattfindet wird vom Vorstand geprüft.

Mit herzlichen Dankesworten an alle, die sich zum Wohle des Vereins eingesetzt haben, entließ der 1.Vorsitzende Norbert Kochs die Versammlungsteilnehmer nach dem gemeinsam gesungenen Lied: „Das Wandern ist des Müllers Lust...“

Dieter Dreilich
Medienwart OG Jülich